

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Wilhelmshavener Tageblatt. 1909-1929 1918

205 (1.9.1918)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-406080](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-406080)

...nach. In der Überzeugung, dass Herr und Gottes...

Die Vernehmung des Oberstaatsanwalts zum militärischen Urteilsverfahren.

Berlin, 30. August. Die Verordnung zur Ausführung des Gesetzes über die Vernehmung von...

Seine Wohnungsverhältnisse.

Berlin, 30. August. In der Presse werden Mitteilungen verbreitet, wonach dem Reichstage...

Aus der deutschen Presse.

Berlin, 30. August. Der bisherige Leiter der freireligiösen „Voll“, Dr. Albrecht, übernimmt...

Staatshilfe Gefangenen u. deutsche Reisende.

Berlin, 30. August. Die Reisenden, welche den Vormittagszug Berlin-Güsten benutzen...

Die Studienfahrt der bulgarischen Kaufleute durch Deutschland.

Leipzig, 30. August. Die von dem Institut für den Wirtschaftswissenschaftlichen Unterricht...

Reine 2/3-Mehrheit.

Berlin, 30. August. Die Einführung eines 2/3-Mehrheitgesetzes, die noch vor kurzem...

Husland.

Englische Bauunterstützung.

Wien, 30. August. Die Militärbesetzung des Reichs des Generalleiters der Österreichisch-ungarischen Armee...

Aus den Zafestädten.

Wilmshaven, 31. August.

Beziehungslosigkeit der Feinartsaamen. Der Bundesrat hat eine neue Verordnung über die Anwendung der Beziehungslosigkeit...

Christusfeier und Kriegsanleihe. Der Kirchenvorstand der Christusfeiergemeinde hat in seiner letzten Sitzung beschlossen...

Gewerbeschule. Der Unterricht der Handwerkerlehre und die freiwilligen Kriegsanleihen...

Spende Grammophonplatten für unete Kriegesgefangenen. Neben Büchern, Spielen usw. ist die Musik vor allem beliebt...

Schließung eines Gasthauses. Mit dem heutigen Tage ist der Gasthausbetrieb im „Deutschen Haus“ eingestellt...

Der Sechsbereiner Wilmshavener stellt gestern abend im Deutschen Haus eine Hauptversammlung ab, die Herr Rektor Ulrichs mit warm empfundenen Worten...

Kriegswaffenfabrikation. Auf den heute stattfindenden Eintrags-Abend, der drei der...

besten Werte Schmieders bringen wird, werden die Kunstfreunde nochmals hingewiesen.

Partongetz. Das gestern abend von einer Gesangsabteilung unter Leitung des Herrn Boltz ausgeführte Partongetz...

Die neue Umkleestrupe.

Im Auftrage des Magistrats hielt gestern abend im bescheiden Saale der Gewerbeschule Herr Steuersekretär...

Die Umkleestrupe ist eine wichtige Erweiterung erfahren. Das Warenumschlagengesetz...

Mitteilungen sind nur steuerpflichtig, wenn sie aus der Vermietung hervorgehen...

Die Heilslose Woche. Aber die Woche von Karfreitag bis zum Heiligabend...

Der Konsum- und Sparverein hat seinen Jahresbericht herausgegeben...

vierte gab. Hühnerfleisch bildet eine erstklassige Ausnahme...

Der Speisestuhl für die nächste Woche weit auf: Marmelade, Runkelrüben, Mören, Morgentant und Saucerrant.

Kärntner, 31. August.

Wandkonzerte. Die öffentlichen Wandkonzerte, die bei besonderen Gelegenheiten...

Privateinterier. Eine wichtige Gelegenheit will der Verein Odenburger...

Der vermehrte Anabn ist wieder da. Der einzigen Laden wurde gemeldet...

Der Konsum- und Sparverein hat seinen Jahresbericht herausgegeben...

Begnügungspalast Groß-Wilmshaven. Mit dem heutigen Tage gelangt ein...

Rebensmittelfarten. Die Lebensmittelarten zur Eintragung von Milch, Butter, Käse...

Kriegswohlfahrtsspiele
im Parkhaus.

Dienstag, den 3. September,
abends 8.15 Uhr:

Schnitzler-Abend.

Drei Einakter:
Literatur -- Die Frage an das Schicksal --
Abschiedssonner.

Vorverkauf in Lohses Buchhandlung und
Niemeysers Zigarengeschäft, Bismarckstr.

Adler-Theater
Gastspiel Hartenstein.

Auf der Schwindelfahrt
Burllesker Schwank von P. Hartenstein.
Heute Sonntag:

2 Vorstellungen 2
Nachmittags 5 1/2 Uhr zu kleinen Preisen
und abends 8 Uhr.

Rauchen streng verboten.

Vergnügungs-Palast Gross-Rüstringen
Ecke Bremer- und Grenzstrasse

In den oberen Räumen

Variété Fledermaus

Programm September 1918:
Liesbeth Gräfe, Vortrags-Soubrette. Neu für
Helga Salden, Gesangs-Soubrette. Wilhelm-
Draga Vera, Vortragskünstlerin. Iva von
Florentine, Tanzsoubrette.
Hirtel Badrosky, Reichler, Vortrags-
Soubrette, neu für Wilhelmshaven.
Anni Strauß, Liedersängerin.
Geschw. Reichenhall, Gesang- u. Tansduett.
Lissa, Kostüm-Soubrette.
Edith Römer, Tanz- u. Sprechkünstlerin. Neu für
Phönix-Duo, Singsverw. Duett. W. Hav.

Beginn der Vorstellung 7 Uhr, Sonntags 4 Uhr.
Eintritt 30 Pfennig, nach 10 Uhr 20 Pfennig.

Zu zahlreichen Besuch dieser genuß-
reichen Abende ladet ergebenst ein
Die Direktion, J. F. Feldhusen.

RÜSTRINGER SPARKASSE
MÜNDELSICHER

Hauptstelle:
Wilhelmshavener Straße Nr. 5
Nebenstelle:
Gökerstr. Nr. 14, Ecke Ulmenstr.

Annahme von Spareinlagen in jeder Höhe.
Verzinsung vom nächsten Werktage ab.

Zinsfuß 3 1/2 Prozent
Konto-Korrent-, Giro-
und Scheckverkehr ::

Anlegestelle für Mündergelde. o. Einlösung
v. Schecks anderer Sparkassen u. Banken. o. An-
und Verkauf von Wertpapieren. o. Besor-
gung neuer Zinschein-Bogen. o. Aufbe-
wehung von Wertpapieren. o. Uebernahme
regelmäßiger Zahlungen von Steuern, Mieten,
Hypothekenzinsen etc. o. Kostenlose Ab-
gabe von Haus-Sparkassen. o. Uebertrags-
barkeitsverkehr mit anderen Sparkassen. o. Bür-
gung gegen Nichtabgabe oder Verleihen-
dung. -- Nur sortiert zu gleichen Teilen. -- Auch
v. 300 Stück an. -- Nur für Verbraucher, Gastwirte.
„FREDY“ Zigarettens-Vertrieb „Norden“
Berlin N. 54, Brunnenstrasse 17.

ZIGARETTEN!!

1000 IE Mk. 38. -- o/M.
1000 IF Mk. 130. -- o/M.
1000 IF Mk. 135. -- o/Gold.

Versand gegen Nachnahme oder Vorbestellung.
Nur sortiert zu gleichen Teilen. -- Auch
v. 300 Stück an. -- Nur für Verbraucher, Gastwirte.
„FREDY“ Zigarettens-Vertrieb „Norden“
Berlin N. 54, Brunnenstrasse 17.

Visitenkarten werden rasch und billig
angefertigt in der Buch-
druckerei d. Wilhelmshaven-
Tagebl. Kronprinzstr.

**Unbeschreiblichen Erfolg haben die
täglichsten Vorträge in einem vor-
nehmen Kabarett!**

Das Gute bricht sich ständig Bahn

so annouciert

Die Direktion der
**Astoria
-Diele-**

Vornehmstes Kabarett
am Platze

Wilhelmshavener Straße 19
Fernruf 1102
Im Mittelpunkt der Stadt
Haltestelle d. Straßenbahn

Spielfolge 1.-30. September

A. v. Rust, Ansager
Am Flügel: E. Wagemann
Salonkapelle:
Kapellmeister F. Gottschalk.

1. Oily Geratner, Lieder- u. Operettensängerin
2. Marianna Kuschel, prolongiert
Sopranistin v. d. Hamburger
Volksoper
3. A. v. Rust, Rhein. Orig.-Humorist
4. Margarethe, Kabarett-Diva
5. Reiss-Duo, Humor. Gesangsduett
6. Hansi Merkel, des großen Er-
folges wegen prolongiert, Solo-
sopranistin v. Hbg. Operetten-
Theater
7. Schlußmarsch.

Kabarett „Hof von Oldenburg“
Friedrichstrasse 53, Ecke Mühlenweg
Direktor Fritz Giennu -- Kapellmeister Josti Clemens.

Täglich zeitgemäße heit. Künstlerabende

September-Programm.

Gretchen Lindner-Uhlig
Soubrette und Kinder-Darstellerin

Leont Wendorf Vortragskünstlerin
Prolongiert! Jutta Kruse Konzertsängerin

Antta Flierl Soubrette

Georg Lindner Gesang-Humorist.
Prolongiert! Prolongiert!

Wochentags... Beginn der Vorstellung 8 Uhr.
Sonntags... Beginn der Vorstellung 4 Uhr.

Ausführung aller bankgeschäftlichen Angelegenheiten.

Deutsche Nationalbank
Wilhelmshaven

Bismarckstr. 62, am Bismarckplatz, Fernr. 1180.

Kapital und Reserven 38,4 Millionen Mk.

Bestand verzinslicher Einlagen Ende Dezember 1917 Mk. 238.000.000

Verzinsung von Depositengelbern (Spareinlagen)
unveränderlich fest

Bei täglicher Kündigung 3 1/4 %
Bei halbjähriger Kündigung 4 %

Ausführung aller bankgeschäftlichen Angelegenheiten.

Restaurant „zum alten Fritz“
Bismarckplatz.

Täglich Konzert
Sonntags von 8 Uhr nachm. bis 11 1/2 Uhr.

ff. Kaffee und Kuchen.
Guter Abendstich.

Um regen Zuspruch bittet Alf. Christian.

Most trinken
den „Bismarcker Hof“
Geinrich Weis, Grenzstr. 77.

Weinessig
empfehlte
A. Begemann,
Roonstrasse.

Wringe melien
Mittag- u. Abendstich
Empfehlung: Fäulnisverhütung
Wochenkarte Mk. 1.50 inkl.
Wochentage Mk. 1.00 inkl.
K. F. K. K. K.

Feldbahn
Lose u. montiert, auch
Bogen, Weichen, Drehscheiben,
Isotrie

Lokomotiven
Dampf- u. Benzin-Lokomotiven
Sauer, Süss & Co.,
Berlin W. 57.

Beamten-Verein
e. V.

Zahlungen und Be-
reitungen auf Be-
reitungen werden am
2. und 8. d. Mts. im Werte
Speisehaus (Belegnummer)
von 8 1/2 bis 7 1/2 Uhr ent-
gegengenommen.

Bem.: Infolge Trans-
portbehinderungen kann
Ausgabe nicht befristet
werden.

Nordseestation
Neuengroden

Jeden Sonntag
und Mittwoch:
Künstler-Konzert
Anfang 4 Uhr.

Fritz Twelo.

Wilhelm Ramien
Juwelier u. Goldschmied
10 Marktstraße 10

Brillant-Ringe
Brillant-Colliers
Brillantbroschen
Brilliantohrringe
Feinste Gold- u.
Silberwaren

Ueberschüssige Aus-
wahl
Gediegene Waren!
Billige Preise!

Wilhelm Ramien
Juwelier u. Goldschmied
10 Marktstraße 10

Verreise
am 2. September
für einige Wochen.

Sanitätsrat Dr. Narnis
Spezialarzt
f. Hals-, Nasen- u. Ohren-
leiden,
Viktoriastr. 22.

Zurückgekehrt!

Augenarzt
Dr. Onken
Adalbertstr. 11.
Sprechstunden 2-5 u.
6-7 Uhr.

Sonntag, den 1. September:

Zwei große Konzerte

ausgeführt vom Musikorps des Staates, II. Stadt-
Dirktion unter Leitung des dirig. Wilhelmshaven-
Sym. Nr. 2241010.

Anfang 4 Uhr und abends 8 Uhr. Eintritt 10 Pf.
Bei ungünstiger Witterung Konzerte im Saale.

Lilienburg
Ecke Göker- u. Lilienburgstr.

Heute Sonntag **Golddukaten**
Anfang 4 Uhr.

Es ladet freundlich ein Frau Flierl

Siebethsbürger Hof

Jeden Mittwoch und Sonntag:
Streich-Konzert

Es ladet freundlich ein W. Reinken.

B.B.
Banter Bürgergarten.

Täglich von 4 Uhr ab:
Künstler-Konzert

Sonnabend, den 31. August,
abends 8 Uhr:

Großes Extra-Militärkonzert

ausgeführt von der Kapelle beim Stabe
der Hochseestreitkräfte unter Leitung
des Kaiserl. Obermusikmeisters
Herrn Gustav Richter.

Sonntag, den 1. September:

Zwei große Extra-Konzerte

verbunden mit
theatralischen Vorträgen
von ersten Kräften des
ADLER-Theaters.

Bei ungünstiger Witterung findet das
Konzert in den inneren Räumen statt.

Franziskaner
Parkstraße 2 - Marktstraße 12
im Zentrum der Stadt

Täglich **Künstlerkonzert** Täglich
ab 7 Uhr, abends ab 9 Uhr
der vorzüglichsten Hauskapelle.
Spezialauswahl guter Fassweine
Liter 10 Mark

Die glückliche Geburt eines gesunden
Mädchens zeigen hochehrent an
Marine-Bauführer F. Maeder und Frau
Gertrud, geb. Wirth.
Rüstringen, den 30. August 1918.

Todesanzeige.

Pflichtig und unerwartet erlitten wir
die traurige Nachricht, daß unser lieber
guter, unvergesslicher, einziger Sohn und
Enkel, der

Leutnant der Res. und Kompagnieführer
Max Kompenhans,
Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Kl. und des
Friedrich-August-Kreuzes II. Kl.,
am 20. August 1918 an der Spitze seiner
Kompagnie im Alter von 22 Jahren dem
schweren Völkerringen zum Opfer fiel.

Dies zeigen in unsagbarem Schmerze
Johannes Kompenhans
(z. Zt. kommandiert beim Deutschen Stab
hauptmann in Wilna)
und Frau Amalie, geb. Meyer.

Gleichen eine Beilage

Gedenktage.

1. September. 1718 Todtag XIV. von Preußen... 1717 Todtag des Reichsregenten in Preußen...

2. September.

1841 Die Taten erfinden den 1701 Sieg der Kaiserlichen unter Prinz Eugen... 1841 Todtag des Reichsregenten in Preußen...

Die deutsche koloniale Methode.

Von E. B. v. d. M., Hauptmann d. L.

In seiner Rede, die der englische Staatssekretär des Auswärtigen, Herr Balfour, in Unterhause gegen Deutschland gehalten...

Auf das englische Blaubuch braucht man nicht besonders gespannt zu sein, denn es wird doch nur Lügen und Entstellungen enthalten.

Es ist das Wort Balfours von der „großen Besserung“ eine auf Verleumdung der deutschen Kolonialpolitik berechnete moralisierende englische Selbstbegründung.

Deutschlands Kolonialherrschaft war von jeher auf Gerechtigkeit und enger wirtschaftlicher und persönlicher Fürsorge der Eingeborenen gegenüber angelegt.

„Das unsere koloniale Methode der englischen durchaus nicht nachsteht.“ so führte der Staatssekretär Dr. Solz in einem vielbeachteten Vortrag.

Das ist ja B. haben die Engländer und wir unter nahezu gleichen Vorbedingungen zur selben Zeit mit der Kulturarbeit begonnen.

Die Erfolge unserer kolonialen Methode stellten sich überall da schnell ein, wo englische Maschinenfabriken und englische Vorkriegsgelder nicht vergebend wirkten.

Der Tische las man's übrigen in England anders. Zahlreiche englische Stimmen wollten vor dem Kriege den Leistungen deutscher Kolonialpolitik rückhaltlose Anerkennung.

Deutschland hat sich durch seine erfolgreiche koloniale Methode ein Unrecht auf nachhaltige koloniale Beteiligung erworben.

verfälschern lassen, als die Forderung nach einer gerechteren Verteilung kolonialer Kolonialerträge und das Bemühen der Notwendigkeit kolonialer Beteiligung Gemeingut des gesamten deutschen Volkes geworden sind.

Amgehend u. Provinz.

Jede 30. August. Einen fetten Markt erhielt gestern der hiesige Westliche, Herrer Markt. Sein Sohn, der bei einer Fingerringbildung...

Oldenburg, 30. August. Der heutige Kreisversteigerer über das Vermögen des Großherzogs lautet: Mantel, den 30. August 1918. Nach demselben Tag verhandelt der Herrer Markt...

Oldenburg, 29. August. Heute fand die feierliche Eröffnung des Diözesan-Konkurrenz für das Bismarck-Constitutum im Dorpmoritz statt.

Guxhagen, 30. August. Veranlaßt hat mich in den letzten Tagen mein Freund aus Guxhagen, ein Hamburger und ein Oldenburger...

Gildesheim, 29. August. Der Rangiermeister Strömmer in Westum wollte während eines Wettbewerbs der Herrer Markt...

Wahlrecht, 29. August. Frau vor dem Orte wurde der Herrer Markt, der vor dem Orte im Gemeinderat...

Briefkasten.

N. B. 25. Zur Frage, ob die Umlage bei denen die Versicherung vor dem 1. August erfolgt ist, die Zahlung aber nach dem 1. August erfolgt...

Suchende Seele.

Roman von Anna Wöde.

„Der Zufall“, sagte er langsam, ein dem Charakter entsprechendes Wort...

„Das ist leicht möglich, lieber Rodus, daß ich noch mehr solcher Erfahrungen haben.“

„Und ich bin ganz sicher, daß Papa immer den Charakter dafür erhalten hat.“

„Du bist wahnsinnig, Rodus“, rief er jetzt empört. Der Kommerziant verlor nicht einen Atem...

„Kübler“, sagte er mit sanfter Milde, „es mag sein, daß ich beide in keiner Weise zurechtfinde.“

„Das habe ich auch“, entgegnete Rodus lebhaft. „Wahrscheinlich aber können Sie, Herr Kommerziant, mit Ihnen besser zurechtfinden, was hier von mir nicht zu verstehen ist.“

„Das ist aber Dürberg's Spalter Bräutigam“, sagte er mit einem Blick auf den Kommerzianten.

„Das ist die Tochter des Kommerzianten“, sagte er mit einem Blick auf den Kommerzianten.

„Meine liebe Madame Biermann“, sagte er mit ungewöhnlicher Sanftmut.

„Ich bin doch nicht glücklich verheiratet. Du wirst nicht wissen, bei Frau Wäcker habe ich einen sehr gut gewählten, seine unglückliche Spekulationslust führte ihn nur immer dazu, hier zu kaufen, von denen ich entgegennehmen abgelehnt habe.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das war Madame Biermann's Mächtigste, die sie, weil sie immer an solchen Vätern ist, nicht an seinen Kommerzianten nicht erheben konnte.“

„Rodus trat auf Madame Biermann zu, ihr den besten Walltort abzunehmen.“

„Lohn man, mein Junge“, sagte sie, das „er ganz besonders lang betonen, nach ihm.“

„So“, sagte sie, den Kopf auf ihren Schoß neigend, und die alternden Finger tief daruntersenkend.

„Sie haben den Kommerzianten mit ihnen gesehen, Klauen Augen ist es.“

„Meine liebe Madame Biermann“, sagte er mit ungewöhnlicher Sanftmut.

„Rote, komm einmal her. Du sollst befunden, ob die Kontor-Gesellschaft mit der ehre Kommittee der Wertigkeit ist gekauft worden.“

Die kleine Gestalt Madame Biermanns rührte sich nicht von ihrem Platz, er aber erhob sich. „Mit einem Blick wandte sie sich, ihr den Walltort wieder abzunehmen.“

„Sie ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Frau Wäcker stand in der Thür. Mit klugen Augen blickte sie sich die Situation an.“

„Der selbige Herr Major hat mich verlassen, um die Umgehungen zu sehen.“

„Es war Gerda's Stimme, die hart und fest die Worte sprach.“

„Der Major hat sofort, als er die große Heiligkeit der Frau erfuhr, festgestellt, daß der Herr Kommerziant die Aktien abzugeben ansetzte.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

„Das ist nicht wahr, Sie liegen, Dürberg, Heiligkeit hat niemals an der Kontor-Gesellschaft gelehrt.“

Nachtrags-Bekanntmachung

Nr. W. M. 1000/15. R. R. N. vom 1. Februar 1916, betreffend Beschlagnahme und Befandserhebung von Web-, Web- und Strickwaren.

Nachstehende Bekanntmachung wird auf Ersuchen des Königl. Kriegsministeriums hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht mit dem Bemerkten, daß jede Zuwiderhandlung gegen die Beschlagnahmeverordnungen nach § 6 der Bekanntmachung vom 26. April 1917 (Reichs-Gesetzblatt S. 376) und jede Zuwiderhandlung gegen die Meldepflicht gemäß § 5 der Bekanntmachung über Auktionspflicht vom 12. Juli 1917 (Reichs-Gesetzblatt S. 604) bestraft wird. Auch kann der Betrieb des Handelsgewerbes gemäß der Bekanntmachung zur Befolgung unzuverlässiger Personen vom Handel vom 23. September 1915 (Reichs-Gesetzblatt S. 603) unterlagt werden.

Artikel I.
Im § 2 der Bekanntmachung Nr. W. M. 1000/15. R. R. N. werden hinter die Worte „oder auch unter Mitverwendung von Papier“ die Worte: „oder Stunfelde“ eingefügt.

Artikel II.
Abs. 3 und 4 des § 6 der Bekanntmachung Nr. W. M. 1000/15. R. R. N. werden aufgehoben.

Artikel III.
Die erste der gemäß § 12 der Bekanntmachung Nr. W. M. 1000/15. R. R. N. erforderlichen Meldungen über die unter Mitverwendung von Stunfelde hergestellten Gegenstände, welche gemäß Artikel I meldepflichtig werden, ist bis zum 8. September 1918 zu erstatten. Für sie ist ab dem Beginn des 1. September 1918 tatsächlich vorhandene Bestand maßgebend.

Diese Bekanntmachung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.
Wilhelmshaven, 31. August 1918.

Der Festungskommandant.
gez. Barzentrop, Kontradm. rat.

Nachtrags-Bekanntmachung

Nr. W. M. 1300/12. R. R. N. vom 1. Februar 1916, betreffend Beschlagnahme und Befandserhebung von Betriebs- u. Ausrichtungsmitteln für Meer, Marine u. Feldpost.

Nachstehende Bekanntmachung wird auf Ersuchen des Königl. Kriegsministeriums hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Artikel I.
Abs. 2 und 3 des § 6 der Bekanntmachung Nr. W. M. 1300/12. R. R. N. werden aufgehoben.

Artikel II.
Diese Bekanntmachung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.
Wilhelmshaven, 31. August 1918.

Der Festungskommandant.
gez. Barzentrop, Kontradm. rat.

Verhalten bei Luftangriffen

Bester Schutz gegen Nachtangriffe und Wärfung jedes Bürgers ist dauernde Verdunkelung aller Fenster!

Beim Angriff:

1. Ruhe und Besonnenheit! Keine Hast!
2. Ins Freie wirkende Lichter löschen oder voll abblenden! Notbeleuchtung bereithalten! Vorsicht mit Gas!
3. Hauseingänge für Schutzsuchende zugänglich machen!
4. Aufenthalt im Freien, an Fenstern u. Türen gefährlich!
5. Dachgeschosse verlassen! Schutz unter und hinter massiven Mauern suchen! (Fensterpfeiler!) Keine größeren Ansammlungen in einzelnen Räumen! Auch nicht im Keller!
6. Im Freien Hinlegen, in Vertiefungen, Gräben!
7. Fuhrwerke halten! Pferde an nächsten Baum oder Pfahl binden, Deckung suchen!
8. Straßenbahn halten! Aussteigen, Deckung suchen!
9. Bei gelagten und nicht gelagerten Bomben Räume und Plätze im weiten Umkreis sofort verlassen und streifen meiden! Wegen Explosions- und schwerer Gasvergiftungsgefahr! Nichts anrühren! Sofort nächster Polizei melden!
10. Beschmutzen des Körpers und der Kleidung mit Fettigkeiten von Bomben vermeiden!
11. Einatmen von Gasen vermeiden! Atem anhalten! Feuchtes Tuch vor Mund und Nase!
12. Bei eingetretener Gas sofort ins Freie bringen und Arzt holen! Wenn nötig, künstliche Atmung! Verzügliche Hilfe stellt auf Ansuchen Garnisonarzt (Fernruf: Postamt 1044).
13. Verwundete und Tote läßt Garnisonarzt auf Verlangen abholen (Fernruf: Postamt 1044). Zahl der Abzu-

14. Holenden, Straße, Hausnummer angeben und ob bereits tätliche Hilfe zur Stelle.
15. Auch nach dem Angriff keine Ansammlungen und kein unnützes Geschwätz!
16. Ferngespräche während und unmittelbar nach einem Fliegerangriff nur in Brands, Unglücksfällen, bei lebensgefährlicher Erkrankung! Gerüche für Verbindung ist nicht gegeben! Nächste Militär- oder Polizeiwache aufsuchen!
17. Feuermelder nur für wirkliche Brandfälle benötigen! Sturmkläuten der Kirchenglocken und Alarmschlagen der Spielleute oder Kanonenschüsse bedeuten unmittelbare Gefahr.

Wilhelmshaven, den 24. September 1917.

Der Festungskommandant.

Verordnung

betreffend

Verordnung von Druckschriften.

Auf Grund des § 95 des Gesetzes über den Belegungsstand vom 4. 6. 1881 (G. S. S. 451) und des Reichsgesetzes vom 11. 12. 1915 (R. G. Bl. S. 813) wird im Interesse der öffentlichen Sicherheit für den gesamten Festungsbereich folgende Verordnung erlassen:

- § 1. Druckschriften jeder Art dürfen, soweit ihre Ausfuhr überhaupt zugelassen ist (Verordnung vom 6. Mai 1917 betr. Ausfuhr von Druckschriften) nach dem Auslande und den besetzten Gebieten im Postwege von Firmen nur verschickt werden, wenn sie zur Auflieferung bei bestimmten Postämtern angefaßt sind.
- § 2. Zugelassen werden können:
- a) Drucker für die von ihnen gedruckten, Beleger für die von ihnen verlegten Druckschriften,
 - b) Buchhändler für die Druckschriften, die sie ihrem Lager entnehmen oder im Buchhandelwege beziehen,
 - c) in das Sendelager eingelegene Firmen für die Druckschriften, die ihren Geschäftsbetrieb betreffen (Kataloge, Geschäftsbriefe, Kundtscheiben und dergleichen).

Die Zulassung erfolgt durch die Kaiserliche Kommandatur unter gleichzeitiger Bestimmung der Poststelle, bei welcher die Auflieferungen stattfinden müssen.

§ 3. Privatpersonen dürfen Druckschriften nach dem Auslande und den besetzten Gebieten nicht mit der Post verschicken oder den Befugten zum Versand übergeben. Die Befugnisse der Privatpersonen dürfen Druckschriften, die sie im Auftrag anderer verschicken, dem Auftraggeber nicht in die Hände geben, auch nicht zur Einsicht auf kurze Zeit.

§ 4. Privatpersonen von dem Verbot der Verschickung von Druckschriften durch Privatpersonen können in besonderen Fällen für einzelne Sendungen von der Kaiserlichen Kommandatur auf Antrag zugelassen werden.

§ 5. Ausnahmen von dem Verbot der Verschickung von Druckschriften durch Privatpersonen können in besonderen Fällen für einzelne Sendungen von der Kaiserlichen Kommandatur auf Antrag zugelassen werden.

§ 6. Geldpostsendungen an Angehörige des Seeres und der Marine, sowie an andere Feldpostberechtigten werden hiervon nicht betroffen. Ebenso bleibt der Versand von Zeitungen durch die Verlagspostanstalten (Postbezug) unberührt.

§ 7. Andere Versendungen von Druckschriften jeder Art und in jeder Form — z. B. in Kreuzbandsendungen, Briefen, Karteten — mittels der Post, sowie jeder Mißbrauch der Zulassungserlaubnis sind verboten. Zuwiderhandlungen gegen obige Bestimmungen werden mit Gefängnis bis zu einem Jahre bestraft. Beim Verschicken milderer Umstände kann auf Haft oder Geldstrafe bis zu 1500 Mark erlitten werden.

§ 8. Diese Verordnung tritt mit der Verkündung in Kraft.
Wilhelmshaven, den 28. August 1918.

Der Festungskommandant.
gez. Barzentrop, Kontradm. rat.

Verkäuferinnen

für die Handhabung und Schiffwaren-Abteilungen für totet oder 1. E. t. über geüht. Ehemaligen für verschiedene Abteilungen gesucht.

J. Margoniner & Co.,
Marktstraße und Güterstraße.

Hamb.-Bremer-Feuerversicherung

Verst. erhöht den heutigen Preisen entsprechend. In allen Vers.-Branchen erteilt. Vers.-Biro Mergel, W. Haven, Börsenstr. 4.

Union

Basler: C. Rademann
Wilhelmshavenstr. 69
Fernsprecher 474.

September-Programm.

Cläre Kaiser, Liedersängerin	Meta v. Harp, Soubrette
------------------------------	-------------------------

Arno Wolf

der beliebteste instrumentale Künstler und Humorist.

Außerdem das vorzügliche Konzert des beliebten Künstler-Duets
Armando - Hinst - Richards.
Um regen Zuspruch bittet
Carl Rademann.

Gewerbeschule Wilhelmshaven

Der Unterricht für alle Schüler (Werke- und Handwerkerlehrlinge) beginnt wieder am Dienstag, den 3. September. Sämtliche Handwerkerlehrlinge haben sich an diesem Tage um 6 Uhr abends in der Aula einzufinden, dort wird ihnen der Stundenplan bekannt gegeben. Die Unter- und Mittelschulen haben Tages- und Abendunterricht, die Oberstufe I bis VIII ganztägig unterrichtet.

Die freiwilligen Gesellenkurse beginnen ebenfalls am 3. September, sie dauern wiederum 3 Monate und kosten 18 Mk. Schulgeld, das bei der Anmeldung zu entrichten ist. Es wird unterrichtet in: Arithmetik, Algebra, Buchhalt., Rechnen, Deutsch und Fachzeichnen der verschiedenen Gewerbe.

Anmeldungen am 3., 4., 9., 10., 11. und 12. September 6 Uhr abends in Klasse 4.
J. N.: Buchmann, Direktor.

MÖBEL!!

Meine umfangreichen Räume bieten noch eine grosse Auswahl in modernen

Speisezimmern, Herrenzimmern
Schlafzimmern, Küchen
Zwangoße Beschickung erwünscht.

Franz Jürgens
Bremen, Auf d. Haken 71-74
Fernruf: Hansa 88.

Flaschen!

Wein-, Sekt- u. Brunnenflaschen
kauft zu hohen Preisen

Haedicke, Marktstraße 38.

Gründlich. Unterrichts

in

Maschinenschreiben (verschied. Systeme)
Stenographie (Stolze-Schrey).

Sämtliche Schüler werden in Maschinenschreiben nicht nur zur Erlangung einer Fingerfertigkeit herangebildet, sondern auch in Bedienung und Handhabung der verschiedenen Systeme.
Auskunft kostenlos. Honorar mäßig.

Der Leiter, **Harms,**
Gökerstraße 114, Haltestelle der Str.-B. (Kaserne.)

Bohner-Wachs

in der bekannten noch wirklich fetthaltenden Qualität wieder eingefloßen. Keine Ersatzware.

Dose 6.95 Mark.

Drogen-Meyer,

Marktstraße.

Reisegepäck und Frachtsendungen versichert man bei der Generalagentur **E. Kreyer, Telefon 1174.**

